



KARL LAGERFELD IN APOLDA

„DIE SONNENBRILLE IST MEIN MOBILER LIDSCHATTEN. DURCH SIE SIEHT ALLES EIN BISSCHEN JÜNGER UND SCHÖNER AUS.“ – ZITAT KARL LAGERFELD



Karl Lagerfeld, berühmt geworden durch seine Entwürfe und Kollektionen für verschiedene namhafte Modehäuser und seine eigenen Parfum-Kollektionen, entschied sich 1987, selbst hinter die Kamera zu gehen, u.a. weil die Unterbrechungen (durch Warten auf den Fotografen) beim Fotografieren einer Kollektion nicht mehr zu seinem Arbeitsstil passten.

Lagerfeld fotografiert deshalb heute seine eigenen Werbekampagnen, präsentiert sein Können in Galerieausstellungen sowie Fotobänden. Sogar berühmte Persönlichkeiten lassen sich gern von ihm „ins rechte Licht setzen“.

1996 wurde der gebürtige Hamburger für seine fotografische Arbeit mit dem Kulturpreis der „Deutschen Gesellschaft für Photographie“ ausgezeichnet.

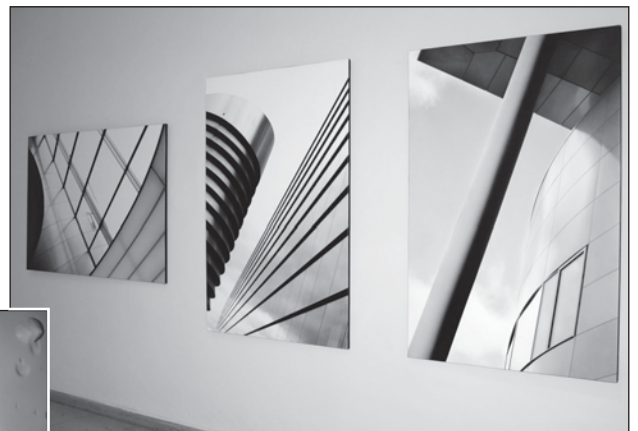
Seine Fotografien sind für ihn festgehaltene Momente und Begegnungen, die er dirigiert. Ein durchgehendes Motiv in seinen Bildern gibt es, doch Karl Lagerfeld überlässt es dem Betrachter selbst, dies herauszufinden.

Markenzeichen Lagerfelds sind die dunkle Sonnenbrille, sein Fächer und der gepuderte Haarzopf. Im Jahr 2001 erregte er durch seine schlanke Figur Aufsehen, die er durch seine neue 3D-Diät erreicht hatte. Seine Arbeiten wirken, wie er selbst, jetzt agiler, leichthändiger und damit oft treffender als seine früheren Arbeiten mit hohem Aufwand.

Überzeugen Sie sich selbst: 70 seiner auf Leinwand gedruckten Großfotos können jetzt im Kunsthaus Apolda Avantgarde, Bahnhofstraße 42, vom 23. April 2005 bis 12. Juni 2005 bewundert werden.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr.

Einen besonderen Bezug zum Veranstaltungsort stellt der Bilder-Zyklus „Hommage an Lyonel Feiniger“ dar, in welchem er Feinigers Dorf-Ansichten aus dem Weimarer Land genial mit Mode kombiniert hat.



Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil, u.a.:

Ortsbürgermeister vorgestellt: heute Schöten	2
Eröffnung der Freizeitfläche	2
Nur noch wenige Stunden bis zur Preisverleihung	3
Aus dem Stadtarchiv	4
Vorbereitungen für das 11. Bornfest laufen	4
Herzlichen Glückwunsch	5
Vereinsnachrichten	7 - 8

Amtlicher Teil, u.a.:

Beschlüsse der VI. Sitzung des Stadtrates	9
Unterstützung aller Hauseigentümer erbeten	9
Bauvorhaben Schieringstraße	9

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	9 -10
-------------------------------------	-------

Seite

Die nächste Sitzung
des Stadtrates

findet am 18. Mai 2005,
17.00 Uhr, im Stadthaus,
Am Stadthaus 1, Raum 36,
statt.

Das nächste Amtsblatt
erscheint am
20. Mai 2005

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Ortsbürgermeister vorgestellt heute: Schöten



Name, Vorname: Lauterbach, Günther
geb. am: 9. Oktober 1947
Familienstand: verheiratet
Beruf/Tätigkeit: Agraringenieur/Mitarbeiter städt. Betriebs-hof-Bereich Grünpflege

1) Seit wann leben Sie in der Ortschaft?
 - seit 1974

2) Was gefällt Ihnen am meisten an/in Ihrer Ortschaft?

- Lage zur Stadt (Verbindung Promenade)
- Verbesserung der Straßen- und Gehwegverhältnisse
- Straßenanbindung zur Stadt Apolda

3) Was missfällt Ihnen ggf. an/in Ihrer Ortschaft?

- Gaststätte fehlt
- das verkehrswidrige Parken auf Gehwegen

4) Welche Schwerpunkte haben Sie sich für die Legislatur gesetzt?

- weiterer Ausbau der Straßen und Gehwege
- weitere Anpflanzungen im Ort und in der Flur
- die Kultur im Dorf zu fördern

5) Welches ist dabei Ihr Hauptziel und wie wollen Sie es umsetzen?

- die Anpflanzungen gemeinsam mit dem Ortschaftsrat

6) Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

- mit der Familie
- Garten- und Kleintierhaltung - Hobbylandwirtschaft

Eröffnung der Freizeitfläche

Die neugestaltete Freizeitfläche am Kantplatz soll am **28. Mai 2005, um 15.00 Uhr**, eröffnet und den Apoldaer Jugendlichen zur Nutzung übergeben werden. Im Rahmen dieser Eröffnung finden Vorführungen von Skatern und ein Streetballturnier statt.

Ausschreibung Streetball:
 Beginn 13.00 Uhr

Altersklassen 10 bis 14
 (Geburtsjahr 1991 bis 1995)

Altersklassen 15 bis 18
 (Geburtsjahr 1987 bis 1990)

Spielzeit: 1 x 5 Minuten

Mannschaftsstärke:

3 Spieler/1 Auswechselspieler

Es wird Fair play gespielt, d. h. ohne Schiedsrichter.

Organisation:

Lothar Trübner, Sven Hauschel,
 Carolin Geißler

Meldung: bis 28. Mai 2005, 12.30 Uhr, an Stadtverwaltung Apolda, SG Schulen/Sport, Markt 3a, 99510 Apolda, Tel. 03644 650272, e-mail: lothar.truebner@apolda.de oder Turnverein „Jahnbund“ 1874 e.V., Geschäftsstelle Ritterstraße 19, 99510 Apolda Tel. 03644 651555.

Im Anschluß an das Turnier findet ein „Dreipunktwettkampf“ statt. Die Siegerehrung mit Sachpreisen findet im Rahmen der offiziellen Eröffnung gegen 15.00 Uhr statt.

Für musikalische Umrahmung und Imbissversorgung wird ab 12.30 Uhr gesorgt.



Frühlingserwachen in unserer Stadt

Seit Anfang April schmücken verschiedene Pflanzen, wie Stiefmütterchen, Primeln und Vergissmeinnicht, den Eingangsbereich in der Herressener Promenade.

Gepflanzt wurden diese von Jugendlichen des Apoldaer Bildungswerkes, welche den Beruf Gärtner/Zierpflanzenbau erlernen. Auch die Blumenkübel in der Stadt werden

sie mit den von ihnen selbstkultivierten Pflanzen verschönern. Insgesamt fanden ca. 900 bis 1000 Pflanzen so ihre Verwendung und schmücken damit das Stadtbild.

Das Bildungswerk und die Jugendlichen hoffen, dass ihre Arbeit Anerkennung findet und nicht durch Diebstahl oder Vandalismus zerstört wird.



Die Energieversorgung Apolda GmbH informiert:

Ablesung der Strom- und Gaszähler

Im Zeitraum vom **2. Mai bis 13. Mai 2005** führen wir die jährliche Ablesung der Strom- und Gaszähler im Stadtgebiet Apolda einschließlich der Ortschaften Oberroßla, Utenbach (jeweils Gas), Zottelstedt, Nauendorf (Strom) sowie der Gemeinde Niederroßla (Gas) durch.

Wir bitten unsere Kunden, den von der EVA beauftragten Alesern den Zutritt zu den Zählern zu gewähren, um eine ordnungsgemäße Ablesung zu gewährleisten.

Die Aleser können sich mit einem Dienstausweis der EVA legitimieren. Es erfolgt keine Vorortkassierung.

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Ihre

EVA Energieversorgung Apolda GmbH
 Strom · Gas Wärme
 Heidenberg 52 · Telefon 0 36 44 / 50 28 50
 99510 Apolda · Telefax 0 36 44 / 50 28 52

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Nur noch wenige Stunden bis zur Preisverleihung

Der Apolda European Design Award 2005 bringt einen Hauch von Großstadt-Metropole und Glamour in Form internationaler Mode und hochrangiger Designer verschiedener Modehäuser, u.a. H&M, s. Oliver, Hugo Boss, nach Apolda.

Im Februar bereits beurteilte eine hochrangig besetzte Jury, unter dem Vorsitz der Hamburger



arbeiten aus dem Jahr 2004 zur Bewertung eingereicht.

Die von den insgesamt 27 Jung-Designern eingereichten 185 Outfits, darunter 165 Damen- und 20 Herrenoutfits, wurden von der Jury nach folgenden Kriterien bewertet:

- das Designkonzept und der Entwurf,
- der Innovationswert für die Trends von Mode und Textil,
- die technische und gestalterische Umsetzung sowie
- der Einsatzbereich, die Funktionalität und der Gebrauchswert

des eingereichten Outfits.

Auch dieses Jahr kannte die Kreativität der Jung-Designer keine Grenzen: „Spuren der Wüste“, „The Effect of World War II“,

„Jungle in the City“, „Husarentrachten“ sind nur einige der fantasievollen, aber auch tragbaren Kreationen, die aus den verschiedensten Stoffen, wie Filz, Leder und Strick, gefertigt wurden.

Die Jury ermittelte 3 PreisträgerInnen, die sich den auf 25.000 Euro dotierten Preis teilen.

Der 1. Preis beläuft sich auf 12.500 Euro, der 2. Preis auf 7.500 Euro und der 3. Preis auf 5.000 Euro.

Die Durchführung des Wettbewerbs wurde ermöglicht durch Sponsorengelder in Höhe von insgesamt 173.000 Euro.

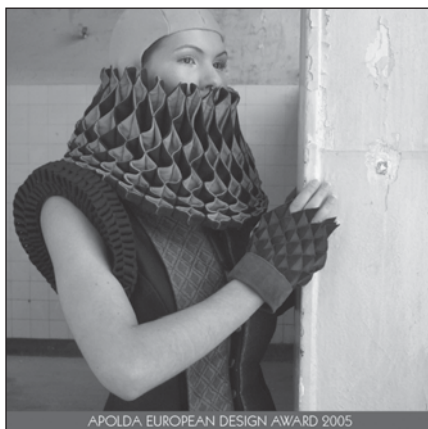
Eine Auswahl der Kollektionen wird in einer Modenschau zur Preisverleihung am 23. April 2005 in der Stadthalle präsentiert.



Designerin Iris von Arnim, die eingereichten Kollektionen der Studenten von 14 europäischen Designhochschulen.

Eine Premiere gab es dieses Jahr allerdings bei der Besetzung der Fachjury. Mit Gerald Rosner, Geschäftsführer der Strickchic GmbH, gehört zum ersten Mal ein Apoldaer dieser an.

Aus den teilnehmenden europäischen Hochschulen und Universitäten, u.a. London, St. Petersburg, Zürich, Paris, wurden jeweils die zwei besten Studenten mit ihren Abschluss-



Danach sind diese in der Ausstellung Apolda_DesignerExchange, welche wichtiger Bestandteil des Apolda European Design Award 2005 ist, vom 26. April bis 1. Mai 2005, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr, im Eiermann-Bau Apolda, Auenstraße 11, erstmals auch öffentlich zu bewundern.

Alle Wettbewerbskandidaten stellen bereits am Vormittag der Preisverleihung ihre Arbeiten ebenfalls im Eiermann-Bau vor und können Kontakte zu namhaften Persönlichkeiten der Mode- und Textil-Branche, mit dem Ziel einer möglichen Jobvermittlung, knüpfen.



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Vorbereitungen für das 11. Bornfest laufen

Der Apoldaer Brunnen-Verein e. V. bereitet das 11. Bornfest vor, welches am

20. und 21. Mai 2005

stattfindet.

Die Schülerinnen und Schüler und auch die Kinder in den Kindertagesstätten mit ihren Erzieherinnen sind schon fleißig beim Basteln und üben Tänze sowie Lieder ein, die sie an ihren Brunnen aufführen werden.

Was sich bewährt hat, wird beibehalten – dies wurde beim Treffen zur Vorbereitung des Bornfestes beschlossen.

So soll es wieder ein fröhliches Fest werden, wobei aber auch der ernste Hintergrund nicht vergessen werden soll. Denn wie wichtig Wasser ist, wurde in den „traditionellen“ Fruchtbarkeitsreden des Bürgermeisters immer betont.

Auch ein neuer Brunnenmeister wird gekürt. Wie allen bisherigen Brunnenmeistern wird durch die Ernennung für die Unterstützung,

die der Apoldaer Brunnen-Verein erhalten hat, gedankt.

Das bunte Treiben wird wieder durch die Kinder aus Bulgarien, die Tänze und Lieder aus ihrer Heimat mitbringen, fröhlich und schwungvoll dargeboten. Es sind aber auch weitere Überraschungen vorgesehen.

Schon am Freitag, dem 20. Mai, um 17.30 Uhr, wird wieder ein Lampionumzug vom Eingang der Schötener Promenade zur geschmückten Bonifatiusquelle durchgeführt.

Für Speisen und Getränke wird an beiden Tagen gesorgt.

Der Apoldaer Brunnen-Verein e. V. bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Bornfestes beitragen.

Wir laden alle ein, die geschmückten Brunnen und die Darbietungen der Kleinen zu genießen.

Der Apoldaer Brunnen-Verein wünscht Ihnen viel Spaß und hofft auf viele Besucher, die mit ihrem Beifall unseren kleinen Künstlern danken.



Aus dem Stadtarchiv

Zur Geschichte der Apoldaer Brunnen

Schon immer war die Wahl eines Platzes zur Anlage einer Siedlung von der Wasserfrage abhängig. Das Wasser ist für Mensch und Tier die wichtigste Voraussetzung zur Erhaltung des Lebens. Mangel an Trinkwasser veranlasste viele unserer Vorfahren, ihre Orte zu verlassen, um neue geeignetere Plätze zu suchen. So sind einige Wüstungen in unserem Umkreis nicht nur auf Kriege, sondern sicher auch auf späteren Wassermangel zurückzuführen. Was dies betraf, so hatte es Apolda besser getroffen, denn die Siedlung entstand zwischen dem Schötener und dem Herresener Bach. In dem teilweise sumpfigen Gelände war genügend Grundwasser vorhanden, das sich zur Anlage von Lauf-, Zieh- oder Pumpbrunnen eignete.

Zieh- und Pumpbrunnen bestanden aus einem Schacht, der bis zum Grundwasserpegel hinabführte. Beim Ziehbrunnen wurde das Wasser mit einem Schöpfemer nach oben gezogen. Dieser hing an einer Kette (oder Hanfstrick), die über eine Winde lief oder an einem langen Hebelbalken hing. Der Pumpbrunnen hatte ein hölzernes Saugrohr und einen Zylinder, in dem sich ein Kolben auf- und abbewegte. Dadurch wurde das Wasser durch das Saugrohr bis in den Zylinder hochgezogen und konnte dann durch ein Abflussrohr nach außen laufen. Laufbrunnen hingegen erhielten ihr Wasser durch eine Holzröhrenleitung, die bis zu einer nahegelegenen Quelle führte.

Bei der Anlage eines Brunnensystems in unserer Stadt stand die Sicherung der Trinkwasserversorgung und die bessere Bekämpfung von Bränden im Vordergrund. Zur Überwachung der Brunnenanlage brauchte man Personal. So entstanden völlig neue Berufe, wie der „Brunnenmeister“, ein angesehener Mann und verantwortlich für den Auf-

bau und die Kontrolle der Wasserwege, der Brunnenputzer, er musste die verschmutzten Brunnen sauber halten und der Grubenräumer (in manchen Städten auch „Heimlichkeitsfeger“ oder „Goldgrübler“ genannt), dessen Aufgabe war die Reinigung der Abwassergruben und Kanäle. Die Leitungen zu den Brunnen waren meist aus Holz gefertigte, offene Rinnen, in denen das Wasser unter Ausnutzung von Gefälle eine bestimmte Strecke zurücklegen konnte.

Neben der Verschmutzung der Brunnen durch das Tränken von Tieren bedrohte auch das in die Kanäle und Stadtbäche geleitete Abwasser der Gerber, Färber und Schlachter die Wasserqualität. Das zeigt ein Hinweis vom 16. Mai 1701 an die Bürger Apoldas: „Es sei verboten den Brunnen und Teich auf dem Markte durch das Waschen der Kaldaunen

(Eingeweide von Tieren) und sonstigen Unflat zu verunreinigen“.

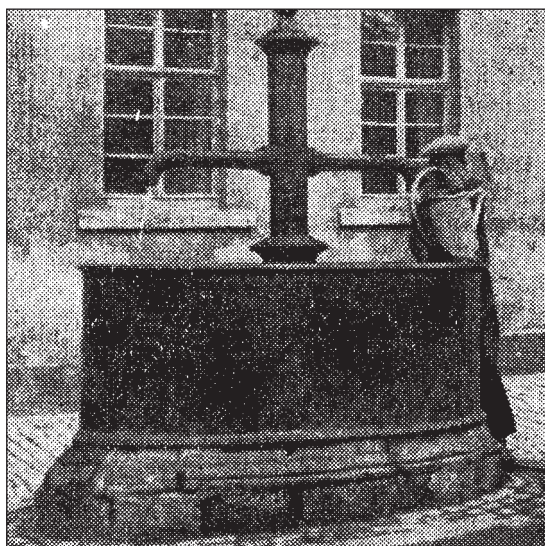
In der Stadtchronik von J. C. Kronfeld wird als ältester Laufbrunnen unserer Stadt der „Brückenborn“ genannt. Er soll schon um 1570 erwähnt worden sein. Der Bürgerschullehrer W. Schulz dagegen schreibt: „Der älteste Laufbrunnen ist der Brunnen auf dem Schloss vor der Pächterwohnung, wahrscheinlich hat ein Vitzthum ihn angelegt, indem er das Wasser der Bonifatiusquelle im Schötener Grund auf den Schlossberg leitete. Zweitältester war die sogenannte „Wippe“ auf dem Markt. Sie wurde 1705 vom Zieh zum Laufbrunnen umgebaut.

Weitere bekannte öffentliche Brunnen waren am Brauhof der „Rumpelborn“ (eine über ein Rad laufende Kette verursachte mächtigen Lärm), der „Eselsborn“, der „Rittersbrunnen“, in der Herresener Promenade der „Ochsenborn“ (in dem ein Wagen mit einem Paar Ochsen gestürzt sein soll?), im Apfelgrund der „Kesselborn“, in der Nähe der Glockengießerei der „Büttenbrunnen“, am Schulplatz der „Mägde- u. Knabenbrunnen“ und der „Rödigsbrunnen“ (genannt: Rettichborn), der unter der Dammstraße hervorquoll“.

Mit dem Bau der ersten Wasserleitung 1876 verloren die Brunnen an Bedeutung, viele wurden zugeschüttet oder überbaut. Alte Traditionen sollte man pflegen, so dachten auch ein paar verantwortungsvolle Bürger und gründeten 1993 den „Apoldaer Brunnen-Verein e. V.“

Der Verein setzt sich zur Aufgabe, alte Brunnen wieder zum Laufen zu bringen und neue Brunnen zur Verschönerung unseres Stadtbildes anzulegen.

Der Brunnen auf dem Schulplatz April 1937



Der Artikel wurde freundlicherweise von Herrn Detlef Thomasczyk zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Glückwunsch . . .

. . . zur Eheschließung

an

Sylke (geb. Kutzner)	und Ralf Göppert	am 11.03.2005
Ines (geb. Ossenschmidt)	und Ralf Kirchner	am 18.03.2005
Britta (geb. Schaefer)	und Udo Hüttenrauch	am 02.04.2005
Dr. Steffi Heine	und Ingo Hölzig	am 02.04.2005

. . . zum freudigen Ereignis

an Familie

Vetterling	zum Sohn	Dominic Horst Peter	geboren am 27.02.2005
Wiens	zum Sohn	Jan-Lukas Pascal	geboren am 27.02.2005
Thierling	zum Sohn	Tom	geboren am 06.03.2005
Fauer	zum Tochter	Isabell	geboren am 07.03.2005
Hauck/Koch	zum Sohn	Collin	geboren am 07.03.2005
Heilemann	zum Sohn	Justin	geboren am 07.03.2005
Rauch	zur Tochter	Michelle	geboren am 08.03.2005
Rödiger	zur Tochter	Tami Tabea	geboren am 09.03.2005
Menzel	zur Tochter	Rosa	geboren am 10.03.2005
Meinert	zur Tochter	Paula	geboren am 10.03.2005
Steps	zur Tochter	Lena	geboren am 10.03.2005
Sperner	zur Tochter	Heidi	geboren am 12.03.2005
Stroech	zum Sohn	Edgar	geboren am 15.03.2005
Liersch	zur Tochter	Leonie	geboren am 15.03.2005
Markert	zur Tochter	Julie Chantal	geboren am 16.03.2005
Kusch	zum Sohn	Niklas	geboren am 17.03.2005
Berger	zum Sohn	Bastian Balthasar	geboren am 17.03.2005
Känel	zum Sohn	Pascal Benedikt	geboren am 20.03.2005
Ogrosky	zum Sohn	Justin	geboren am 21.03.2005
Leitloff	zum Sohn	Sascha	geboren am 21.03.2005
Wagner	zum Sohn	Michael Richard	geboren am 22.03.2005
Völker	zum Sohn	Leonhard William	geboren am 22.03.2005
Stiebritz	zum Sohn	Nico	geboren am 22.03.2005
Schumann	zum Sohn	Marc Patrick	geboren am 24.03.2005
Walther	zur Tochter	Lea	geboren am 24.03.2005
Landgraf	zur Tochter	Lara Joceline	geboren am 26.03.2005
Wandt	zum Sohn	Leo Alexander	geboren am 26.03.2005
Liebeskind	zum Sohn	Pascal Aaron	geboren am 27.03.2005
Agthe	zur Tochter	Lydia	geboren am 28.03.2005
Altsohn	zum Sohn	Ben Gerd	geboren am 30.03.2005
Schier	zum Sohn	Jonathan	geboren am 30.03.2005
Heyland	zum Sohn	Jann Niels	geboren am 01.04.2005
Rothe	zum Sohn	Chris-Jeremy	geboren am 03.04.2005

. . . nachträglich

IM MÄRZ

zum 90. Geburtstag
Frau Hilda Ziem, Utenbach

IM APRIL

zum 97. Geburtstag
Frau Gerta Günther, Apolda

zum 96. Geburtstag
Frau Herta Ulrich, Apolda

zum 96. Geburtstag
Herr Walther Kurt, Apolda

zum 93. Geburtstag
Frau Augusta Planz, Apolda

zum 93. Geburtstag
Herr Heinrich Untermann, Apolda

zum 92. Geburtstag
Frau Wally Liebig, Apolda

zum 92. Geburtstag
Frau Hedwig Zock, Apolda

zum 91. Geburtstag
Frau Gerta Drescher, Apolda

zum 90. Geburtstag
Frau Anni Heinrich, Apolda
Frau Elisabet Neumann, Apolda
Frau Zita-Carolina Jaworsky, Apolda
Frau Hanni Stiebritz, Apolda
Frau Elisabeth Hoffmann, Apolda
Frau Emanuele Schubert, Apolda
Frau Dora Wagner, Apolda

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 036 44 / 650-0, Fax 650-400
e-mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:
Sandra Löbel, Stefan Zimmermann
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1

Anzeigenteil: Sandra Löbel

Fotos: Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

Druck: Liebeskind Druck GmbH,
Gewerbepark B 87,
Beim Weidige 1, 99510 Apolda,
Telefon (036 44) 50 92-0
Fax (036 44) 50 92-12
www.Liebeskind-Druck.de
E-mail: Liebeskind-Druck@t-online.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon (0361) 55849-0
Fax (0361) 55849-17

Auflagenhöhe: 13.700 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen
Portovorauszahlung (z.Z. 1,00 €) auf Antrag
beim Herausgeber;

Erscheinungszyklus: monatlich

Redaktionsschluss:
10 Tage vor dem Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum: 22.04.2005

Für den Inhalt der Werbeanzeigen sind die
Auftraggeber verantwortlich.

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

Die Apoldaer Eheleute Hildegard und Hellmuth Reinhardt feierten am 1. April 2005 ihre Diamantene Hochzeit. Getraut wurden die beiden in Grafenwöhr/Bayern, wo Herr Reinhardt als Soldat stationiert war.

Er hat zunächst Bäcker gelernt, arbeitete danach aber als Tischler.

Anschließend war er 23 Jahre als Maschinenschlosser tätig.

Hildegard Reinhardt übte ebenfalls mehrere Tätigkeiten aus, z. B. Aushilfe in einer Bäckerei, Kinderpflegerin und Textilarbeiterin.

Ihre Freizeit verbringen sie mit der Familie, zu welcher 2 Kinder, 5 Enkel sowie 3 Urenkel gehören, und im Garten.



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Ergebnisse des 27. Moorentallaufes



Das Thüringer Läuferfalent Nino Dell von der LG Krauthausen gewann bei strahlendem Sonnenschein den 27. Apoldaer Moorentallauf am 3. April 2005. Der 27-jährige bewältigte die 15 km-Strecke über Oberndorf nach Kapellendorf und zurück in 53:37 min. Die Bestzeit über gut 51 Minuten, die er bei seinem Sieg im Jahre 2001 aufgestellt hatte, verpasste er jedoch deutlich. Aber einen Tag nach den Thüringer Meisterschaften im Straßenlauf nutzte Dell den Moorentallauf mehr zum „Auslaufen“ und Training. Mit knapp anderthalb Minuten Vorsprung verwies er Verfolger Daniel Hirt (SV Sömmerda) auf den zweiten Rang. Eine Woche vor dem Saisonbeginn nutzten auch die Triathleten den Hauptlauf über 15 km zur Vorbereitung und kämpften um vordere Platzierungen. Besonders erfolgreich waren dabei Clemens Rolf

(0:56:39/Triathlon Jena) und Enrico Schmöller (0:56:59/HSV Weimar) auf den folgenden Plätzen. Die Plätze fünf und sechs gingen an die Apoldaer André Katzinski (0:57:47/Apoldaer LV) und Norman Fricke (0:58:18/AC Apolda).

Bei den Frauen gewann die Weimarerin Christina Hensel (1:10:23) den 15-km-Lauf. Lokalmatadorin Andrea Ritter (1:11:34) vom Apoldaer LV wurde Zweite vor Anetta Grube vom LAV Weilburg (1:12:46).

Im Jugend- und Volkssportlauf trumpten die Mädchen des Apoldaer LV auf. Mit einem Doppelsieg in der Gesamtwertung machten Bianca Dittrich (0:34:51) und Tina Unglaube (0:36:19) alle Ehre. Bei den Männern war Benjamin Paul vom gastgebenden AC Apolda der schnellste Glockenstädter in 28:14 min.

Mit gut 100 Teilnehmern stieß der Moorentallauf auf eine gute Resonanz, wobei die meisten Sportler aus Apolda und dem Umland kamen. Die drei Strecken über 2 km, 7,5 km und 15 km fanden bei Sportlern jedes Alters Anklang. Der jüngste Teilnehmer war der sechsjährige Yannik Funke, der älteste war der 83-jährige „Sportler-Haudegen“ Horst Kern.

Die kompletten Ergebnisse sowie Fotos sind im Internet unter www.ac-apolda.de abrufbar.

Apoldaer Stadthallen GmbH, Klaus 1, 99510 Apolda,
Tel. 03644 50630, Fax 03644 506340, info@stadthalle-apolda.de, www.stadthalle-apolda.de

It's Country time mit TANDEM, DUO DIESEL und WAGNER & CO am 30. April 2005, um 20.00 Uhr, in der Stadthalle Apolda

„It's Country time“ heißt es am 30. April 2005 ab 20 Uhr wieder in der Stadthalle Apolda – ein absolutes Muss für Fans traditioneller und moderner Südstaatenmusik der USA.

Das Stadthallenteam konnte gemeinsam mit dem Country- und Westernclub BIG SEVEN, Weimar, drei in der Szene bekannte Duos gewinnen: TANDEM, DUO DIESEL und WAGNER & CO. Und mit den Linedance-Einlagen der Countryclubs wird auch dieses Mal der Saal der Stadthalle wieder beben.

Zum zweiten Mal in Folge veranstaltet die Stadthalle eine Veranstaltung dieser Art im

Frühling auf Grund der enormen Nachfrage zur alljährlichen Country-Weihnacht.

Also dann – auf in die Tourist-Information Apolda und Karten geholt.



Verkauf von Druckmaschinen

Die Stadtverwaltung Apolda gibt aus dem Bestand der ehemaligen Schülerdruckerei folgende Maschinen ab:

- Papierschere ca. 1,20 m Arbeitsbreite mit Ersatzmesser
- Druckmaschine „Heidelberger“, Baujahr 1938, mit diverser Zubehör
- Halbautomatische Druckmaschine „Graphix“ mit großen Schriften
- ➔ alle Maschinen mit Kraftstromanschluß

Interessenten wenden sich bitte an:

Stadtverwaltung Apolda, SG Schulen/Sport, Herr Trübner, Markt 3a, Tel. 03644 650272.



Die Programmhefte für das 5. Apoldaer Kneipenfest liegen ab sofort in allen beteiligten Lokalen, in der Tourist-Information im Rathaus und in vielen Geschäften der Stadt zum Mitnehmen aus.

Alle Informationen zum Fest und zum Programm gibt es auch im Internet unter

www.kneipenfest.com.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Erfurt bietet folgendes Grundstück zum Verkauf:

Apolda, Heidenberg 101

unbebaut, voll erschlossen

Grundstücksgröße: 402 m²

Nutzungsmöglichkeit: Wohnnutzung/
Gewerbe

Preisorientierung: 18.000,00 €

Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0361 3482124.

Apoldaer Zwiebelmarkt 23. bis 25.09.2005

Interessierte Händler, Kunsthandwerker, Schausteller, Vereine und Vereinigungen mit einem zum Zwiebelmarkt passenden Angebot können sich beim Gewerbeamt der Stadt Apolda bewerben bzw. Informationen einholen:

Tel. 03644 650121 oder 650122

Fax 03644 650120

e-Mail: gewerbeamt@apolda.de

gez. Michael Müller
Bürgermeister



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Virtuelle Glockenklänge im Internet

Die offizielle Internetseite der Stadt Apolda www.apolda.de verfügt seit kurzem über eine interessante Neuerung. Man kann nunmehr den Klang markanter Glocken unseres Glocken- und Stadtmuseums virtuell im Internet miterleben.

Zunächst wurden von den ausgewählten Glocken Tonaufnahmen erstellt und aufbereitet (sog. Audio-Files). Gleichzeitig wurden vorhandene Bilder dieser Glocken ausgewählt bzw. neu fotografiert. Anschließend wurde eine Seite für die Internetpräsentation vorbereitet, auf der die Glocken übersichtlich angeordnet wurden. Neben einer Kurzbeschreibung erhielten die Glocken zum Schluss „ihren“ Klang, der durch jeweiliges „Anschlagen“ (hier: Anklicken) abgerufen werden kann.

Die Seite erreicht man auf www.apolda.de über die Rubriken <Kultur/Freizeit>, <Kultureinrichtungen>, <Glocken- und Stadtmuseum> oder direkt unter

http://www.apolda.de/sites_kultur/01_kultureinrichtungen/02glockenmuseum-glocken/deutsch.htm.

Viel Spass!

Positive Resonanz zum Umwelttag

Am Samstag, den 19. März 2005 fand am Nachmittag ein Umwelttag in der Ortschaft Zottelstedt statt.

Fünfzehn Bürger, vom Jugendlichen bis zum Rentner, waren bereit, freiwillig in der Hölle zwischen dem Pfiffelbacher Weg und der Nirmsdorfer Straße für ein gepflegteres Ortsbild zu sorgen.

Im Namen des Ortschaftsrates möchte ich diesen Bürgern einen besonderen Dank aussprechen. Ebenfalls möchten wir uns bei den Familien Oehler und Böttcher für die zur Verfügung gestellte Technik sowie bei der Familie Jürgen Helmich für die leckeren Rostbratwürste bedanken.

gez. **Jonas Herrmann**
Ortsbürgermeister



Foto: privat

Osterfest Ordensburg Liebstedt

Vom 21. bis 24. März 2005 waren wieder alle Zuckertütenkinder der Kindertagesstätten der Stadt Apolda auf die Ordensburg Liebstedt zum Osterfest herzlich eingeladen. Dort kümmerten sich ehrenamtliche Mitarbeiter und ABM-Kollegen und Kolleginnen liebevoll um alle Kinder.

Jedes Kind durfte sich auf die Suche nach einem Osterei auf den Wiesen um die Burg machen.

Danach gab es ein gemeinsames Kaffeetrinken in gemütlicher Runde in der Großen Scheune - Plätzchen und Getränke standen für alle bereit.

Nach dieser Stärkung wurde die Burganlage besichtigt. Hier konnten die Kinder mit Erstaunen im Kellergewölbe sogar eine Mumie entdecken. Ebenso ein schönes Erlebnis war, dass sie an der großen Rittertafel im Kapitelsaal auf Ritterstühlen Platz nehmen durften.

Auf den Wiesen rund um die Burg wurden



Foto: privat

lustige Spiele durchgeführt und es gab sogar kleine Preise zu gewinnen.

Wir danken im Namen aller Zuckertütenkinder und Kindergärten dem Team der Ordensburg Liebstedt für die schönen Stunden beim Osterfest.

gez. **Marlies Trübner/KTS „Nordknirpse“**

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Das Musical Mamma Mia mit Abba Hits

Die Schüler des Förderzentrums Apolda sind im „Mamma Mia“-Fieber. Wir laden euch herzlich zu unserer Musical-Vorstellung ein!

Dienstag, 3. Mai 2005,

10.00 Uhr und 14.00 Uhr Stadthalle Apolda

Montag, 9. Mai 2005,

10.00 Uhr und 18.00 Uhr Toskana-Therme Bad Sulza

Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro

Kinder 2,00 Euro

Kartenvorverkauf und Platzreservierung ab sofort unter Telefon 03644 562044 im FÖZ Apolda oder bei Buch-Habel.

Frauen- und Familienzentrum Apolda e.V.

Neueröffnung!!!

Beratungszeiten:

Montag und Mittwoch 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Kontaktdaten:

Telefon: 03644 518643 • Fax: 03644 518645

Unser Haus ist seit dem 01.01.2005 wieder geöffnet und ist ein Ort der Begegnung, Kommunikation, Information, Bildung und Kultur für Frauen und deren Familien.

Ein wichtiger Aufgabenschwerpunkt ist die Beratung und Begleitung in Krisensituationen und schweren Lebenslagen.

Projekte in unserem Haus sind:

- allgemeine mobile und ambulante Sozialbetreuung
- Hilfe beim Ausfüllen der Formulare von Ämtern und Behörden

Kleingartenanlage „Naturfreunde“ e.V.
Apolda, Weststraße 40

Freie Kleingärten

Die Kleingartenanlage „Naturfreunde“ e.V. hat freie Kleingärten zu vergeben.

Größe: 120 qm und 108 qm

Interesse ??? Rufen Sie einfach bei Frau Rohm an: Tel. 03644 618404

Lassen Sie sich informieren!!!

Am 28. Mai 2005, findet um 16.00 Uhr die Mitgliederversammlung in der Vereinsgaststätte statt.

Der Vorstand

- Beratungs- und Betreuungsstelle für von Obdachlosigkeit bedrohte Frauen und Familien
 - Kurse, Seminare, Workshops
 - zu aktuell politischen Themen
 - zu Themen, wie Gesundheit, Ernährung, Psychologie, Alltagsprobleme und ihre Bewältigung
 - zur kreativen Selbstbetätigung
 - zur Entspannung und Selbststärkung
 - jeden Mittwoch ab 9.00 Uhr „Frauengespräch“
 - Näh- und Änderungsservice
 - Schuldnerberatung
 - Betreutes Wohnen
 - Mädchenprojekt - **Öffnungszeiten:**
Montag - Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
(während der Ferien von 10.00-16.00 Uhr).
- Das Frauen- und Familienzentrum ist ein offenes Haus und bietet interessierten Frauen und deren Familien ein Ort der Begegnung und Selbstverwirklichung.

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Schloß Kromsdorf kreativ e.V., Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“
Reuschelstraße 3, 99510 Apolda, Tel.: 03644 563012

„Basteltag“ mit großer Resonanz

Mit über 130 Kindern, Eltern und Großeltern hatte unser diesjähriger Familien-, Spiel- und Basteltag unter dem Motto „Wir basteln in die Osterzeit“ eine riesige Resonanz.

Für die gute Zusammenarbeit möchte sich das Team von Schloß Kromsdorf kreativ e.V. recht herzlich bei der Apoldaer Stadtökologie, dem Marktkauf Apolda und dem DRK Apolda bedanken.

Danke möchten wir auf diesem Wege auch der schon traditionellen Hilfe unseren fleißigen Muttis und Omas, Frau Richter, Frau Bärmann, Frau Weißflog und Frau Deckert sagen.

Neue Angebote:

Ein Kurs für Erste Hilfe hat im Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“ begonnen. Der Kurs läuft montags von 17.00 – 18.00 Uhr.

Kinder, die gerne musizieren und das Keyboardspiel erlernen möchten, haben nach den Osterferien im Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“ die Möglichkeit dazu.

Nähere Auskünfte im „Lindwurm“ unter Tel. 03644 563012

Familienzentrum Bad Sulza des IFAP e. V.
In den Emsenwehren 2, 99518 Bad Sulza

Einladung zur Eltern-Kleinkindgruppe

Mit der Geburt eines Kindes gibt es für Mütter und Väter viel Neues zu entdecken und zu erleben.

Die Eltern-Kleinkindgruppe bietet vielen Eltern die erste Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam mit den Kindern zu spielen.

Seit einigen Jahren gibt es dieses Angebot in Bad Sulza. Nun möchten wir, das Familienzentrum Bad Sulza, alle interessierten Väter und Mütter auch in Apolda dazu einladen.

Veranstaltungsort:

Jugendbegegnungsstätte
Katharinenweg 43, 99510 Apolda

Datum:

jeden Donnerstag
10.00 - 12.00 Uhr

Für Fragen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Frau Lotze gern zur Verfügung:
Tel.: 036461 20385



3. Thüringer Rettungshundestaffel Apolda

Welpenspielstunde – Wir suchen Nachwuchs

Wir bieten:

- Grundkenntnisse für Hund und Mensch
- Sozialisierung mit Umweltreizen
- Erziehungsübungen

Voraussetzung:

- Welpen bis max. 6 Monate
- aktueller Impfausweis

Wann? Samstag, 7. Mai 2005, 9.00 Uhr

Wo? Sportplatz „An der Aue“

Für weitere Informationen

Tel.: 0173/6475410

hundestaffel-apolda@gmx.de



Apoldaer Kulturverein e.V., Unterm Schloß 3, 99510 Apolda, Tel. 03644 551107

Schloßgeflüster - Delikatesse und Heilmittel zugleich

Am 19. Mai 2005, um 19.30 Uhr, findet im Saal des Apoldaer Schlosses unser Mai-Schloßgeflüster statt.

Durch diesen Abend führt Wolfgang Reppen aus Jena, welcher uns bereits im letzten Jahr den angenehmen Abend „Tausend und eine Nudel“ gestaltete. Vielleicht lassen Sie sich doch mal über die Historie und Gegenwart des Senfes und seine Anwendungsgebiete von Wolfgang Reppen so manches Wissen vermitteln.

Senf? Senf gibt es seit ca. 3000 Jahren bei den alten Griechen und wurde dort als Heilmittel benutzt und später bei den Römern auch als Speisewürze. Seit ca. 960 ist der Senf in unseren Regionen bekannt.

Was ist Senf? Senf ist ein verschieden gelbblühender Kreuzblütler, dessen gemahlene Körner Essig, Gewürze und verschiedene

Kräuter, z. B. Bärlauch, beigemischt werden. Bärlauch-Senf ist auch die neueste Rezeptur von Wolfgang Reppen, die Sie an diesen Abend neben vielen anderen Sorten probieren können. All diese Senfsorten sind aus seiner Herstellung und ohne Konservierungsstoffe. Wolfgang Reppen ist stolzer Besitzer einer funktionstüchtigen Senfmühle, die er auch an diesem Abend mitbringt. Sie werden bestimmt auch einige geschmackliche Anregungen für Ihre „Apold'schen Bratwürstchen“ finden.

Der beliebte Schleifstein ist auch wieder mit dabei, denn nichts ist schlimmer als stumpfe Messer und Scheren in der Küche.

Ihr AKV



Ein Apoldaer Sportverein stellt sich vor

Wir, die Kegelfreunde des PSV Apolda e.V., führen einen „Tag der offenen Tür“ auf der neu modernisierten Kegelbahnanlage „Zur Höhe“ in Apolda durch. Dazu laden wir alle Interessierten von 8 bis 80 zum

Schnupperkegeln

recht herzlich ein!

Wann? 21. Mai 2005
von 10.00 bis 14.00 Uhr

Wo? Kegelbahn „Zur Höhe“
in Apolda, An der Goethebrücke
(gegenüber Netto-Markt)

Sie brauchen: gute Laune
und saubere
Sportschuhe

Wir freuen uns auf Sie!



Büchschützengesellschaft 1775
Apolda e.V.

Frühjahrswettkampf

zum 13. Frühjahrseröffnungspokalwettkampf in den Disziplinen KK - Sportgewehr und Sportpistole am 23.04.2005, um 9.00 Uhr auf dem Schießstand der Büchschützengesellschaft in Apolda - Heusdorf.

Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, Schützen aus anderen Vereinen sowie Bürger der Stadt Apolda und Umgebung.

Schirmherren und Pokalstifter sind Bürgermeister der Stadt Apolda, Herr Michael Müller, und Christian Steede, Firma Simmerl und Steede GmbH.

Teilnahmeberechtigt ist jeder Bürger ab dem 16. Lebensjahr. Zu beachten ist, dass Jugendliche vom 16. Lebensjahr bis zur Volljährigkeit eine schriftliche Teilnahmegenehmigung der Eltern benötigen.

Die Startgebühr pro Teilnehmer und Disziplin beträgt 2,50 €. Waffen und Munition können gestellt werden.

Mit kameradschaftlichen Grüß

gez. **Thomas Dennstedt**
Sekretär des Vorstandes



Amtlicher Teil

Beschlüsse der VI. Sitzung des Stadtrates vom 20. April 2005

Die Veröffentlichung erfolgt vorbehaltlich der Bestätigung der Niederschrift dieser Stadtratssitzung durch den Stadtrat.

ÖFFENTLICH

Beschluss-Nr. 74-VI/05

Genehmigung der Niederschrift der V. Sitzung des Stadtrates vom 17. Februar 2005

Der Stadtrat bestätigt das Sitzungsprotokoll der V. Sitzung vom 17.02.2005.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

*

Beschluss-Nr. 75-VI/05

Änderung des Termins für die 3. öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanes der Stadt Apolda einschließlich ihrer Ortschaften

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Offenlegungstermines der unter Pkt. 5 im Billigungsbeschluss über den Entwurf des Flächennutzungsplanes und seine 3. öffentliche Auslegung, vom Stadtrat am 17.02.2005 mit Beschluss-Nr. 67-V/05 beschlossen,

wie folgt:

„5) Der Entwurf wird vom 02.05.2005 bis einschließlich 17.06.2005 im Zimmer 12 des Stadthauses, montags bis mittwochs von 9 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr, donnerstags von 9 - 12 Uhr und von 14 - 18 Uhr sowie freitags von 9 - 12 Uhr, ausgelegt.“

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

*

NICHTÖFFENTLICH

Beschluss-Nr. 78-VI/05

Nachtragsvereinbarung zur Neugestaltung des Schlossparkplatzes einschließlich Gerichtsweg

Der Stadtrat beschließt den 3. Nachtrag – Änderung der Ausführungsplanung – der Firma EUROVIA, NL Weimar, zum Angebotspreis von 23.198,32 €.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Verwaltung geschlossen

Am 6. Mai 2005 (Tag nach Himmelfahrt) bleiben die Stadtverwaltung Apolda und die nachgeordneten Einrichtungen (Tourist-Information, Bibliothek, Standesamt) geschlossen!

gez. Michael Müller/Bürgermeister

Unterstützung aller Hauseigentümer erbeten

Am Jahresanfang 2005 wurden Grundsteuerbescheide verschickt. Mit dieser Post erhielten Sie gleichzeitig einen Fragebogen.

Bei diesem Fragebogen handelte es sich um eine Umfrage, die mit dem Ziel gemacht wurde, eine aktuelle Übersicht über die Wohnungsbelegung in der Stadt Apolda zu erhalten. Es wurde gebeten, diesen Fragebogen auszufüllen und zurückzusenden.

Von vielen Hauseigentümern erhielten wir die Fragebogen bereits zurück. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken.

Gleichzeitig möchten wir die Hauseigentümer, die noch nicht geantwortet haben, bitten, dieses noch zu tun.

Mit dem Ausfüllen des Fragebogens unterstützen Sie unsere aktuelle Datenerfassung. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur zu dem Zweck erhoben, eine statistische Übersicht des Wohnungsbestandes zu erstellen.

Hinweise auf einzelne Personen sind darum nicht mehr erkennbar.

Die Angaben sind freiwillig.

Bei Rückfragen können Sie sich an das Stadtplanungsamt der Stadt Apolda (Tel.: 03644 650223 und 224) wenden.

Für Ihre Mithilfe wären wir sehr dankbar.

gez. Konrad Heinemann/1. Beigeordneter

Jagdgenossenschaft lädt ein

zur nichtöffentlichen Genossenschaftsversammlung des Jagdbezirktes Oberroßla/Rödigsdorf am Freitag, dem 6. Mai 2005, um 18.30 Uhr im Volkshaus Oberroßla

Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundstückflächen (vornehmlich landwirtschaftlich genutzt), die zum Jagdbezirk der Ortschaft Oberroßla/Rödigsdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

- Tätigkeitsbericht seit der letzten Vollversammlung
- Kassenbericht
- Berichterstattung Jagdpächter
- Sonstiges

gez. Walter Köditz

amt. Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Oberroßla/Rödigsdorf

Bauvorhaben Schieringstraße

In Vorbereitung der Sanierung der Trinkwasser-, Abwasser und Stromnetze werden noch Verhandlungen zur Mitverlegung der Telefonleitungen, des Straßenbeleuchtungsbaues und zur voraussichtlichen Erneuerung der Straße und Gehwege geführt.

Wegen des erheblichen Bau- und Finanzierungsumfanges soll zur Optimierung des Vorhabens und Minimierung der Kosten für die Straßenoberfläche gemeinsam gebaut werden.

Um das dann sehr umfangreich werdende Bauvorhaben vorzubereiten und die Finanzierung aller Investitionsbeteiligten zu sichern, wird das Bauvorhaben auf den Jahresanfang 2006 verschoben.

Zur Zeit wird begonnen, den Umfang der Straßen- und Nebenanlagen zu planen.

Apoldaer
Wasser GmbH



Dokumente können abgeholt werden

Die im Einwohnermeldeamt der Stadt Apolda bis zum 31.03.2005 beantragten Personalausweise und bis zum 29.03.2005 beantragten Reisepässe liegen zur Abholung bereit.

gez. Michael Müller/Bürgermeister



Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

- Anzeigen -

Bestattungsinstitut Apolda

Utenbacher Straße 60

Ihr städtischer Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen



Telefon
(0 36 44) 56 27 30



T a g u n d N a c h t d i e n s t b e r e i t

VIDEOPASSBILDER NEU: MIT RETUSCHE!

Auswählen * Gleich mitnehmen * Nachbestellen

FOTO - STEIN

Am Brückenborn 4, 99510 Apolda, Tel. (0 36 44) 56 32 88

Mobile Fußpflege und Fußmassage

Rufen Sie mich an, ich komme gern zu Ihnen!

Juliane Nauruschat

Christian-Zimmermann-Straße 59

99510 Apolda

Telefon: (0 36 44) 55 76 17

Handy: 0162/9 43 85 07

Zögern Sie nicht, wenn Ihre Füße Hilfe brauchen!

Gerhard Bartl

Blechbearbeitung · Lufttechnische Anlagen · Bauklempnerei

Stobraer Straße 37 · 99510 Apolda

Telefon (0 36 44) 56 32 60 · Telefax (0 36 44) 65 12 95

NEU!!! Werkstatt: Stobraer Straße 92, 99510 Apolda

Ab sofort
Sommeröffnungszeiten bis
einschließlich September

Montag bis Freitag
7.00 - 17.00 Uhr

Samstag
7.00 - 12.00 Uhr

MIT SICHERHEIT

Rodner

DIE HAUSMEISTER

☎ 03644/55 58 15

Unsere Dienstleistungen:

- Hausmeisterarbeiten aller Art
- Haus- und Gehwegreinigung
- Gartenarbeiten, Gartenpflege
- Grabpflege
- Anlagenpflege
- Immobilienbetreuung
- 24 Stunden Notdienst

Feiern in gemütlicher Atmosphäre

Café - Hotel HOYER

Rödigsdorf

und dabei „Schlemmen am fürstlichen Buffet“

Telefon: 036462 32002

Bis 60 Personen

EP: Wolf

Electronic Partner

**Beratung, Verkauf,
Installation, Kundendienst**

TV, Video, HiFi, Telecom, Elektrogroß- und -kleingeräte



Reparatur von Radio- und Fernseh-
technik in eigener Meisterwerkstatt.

Installation und Service von Sat- und
Kabelanlagen Tel.: (0 36 44) 56 43 52

Bernhard-Prager-Gasse 2-4,
99510 Apolda, Tel.: (0 36 44) 56 43 69
www.ep-wolf.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

SODIFA

Soziale Dienste für Alle



- individuelle Betreuung
- Erledigung von Einkäufen
- Unterstützung bei der täglichen Hausarbeit
- Begleitung zu Spaziergängen und Arztbesuchen
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Behördengängen
- Hausmeister Tätigkeiten
- Betreutes Wohnen

99510 Apolda, Bahnhofstraße 28

Rufen Sie uns bitte an:

Telefon (0 36 44) 51 76 77

Atmen Sie durch mit uns!

Ab sofort bei uns Sauerstoffanwendung nach Prof. Ardenne.

Vortrag: Sauerstoff = Powerstoff

Montag, 9. Mai 2005, 19.00 Uhr in unserem Seminar-
raum, Markt 11, 99510 Apolda, Tel. 03644 562757

Melden Sie sich bitte an!



Saat- kartoffeln



- ☼ auch lose ab 1 kg
- ☼ Blumen- und Steckzwiebeln
- ☼ Erfurter Saatgut
- ☼ Stauden in großer Auswahl
- ☼ Baumschulware (Rosenstöcke, Beerenobst, Obstbäume, Ziersträucher)
- ☼ Dünge- und Pflanzenschutzmittel
- ☼ Mäusegift, Unkraut-Ex
- ☼ Wegerein, Unex
- ☼ verschiedene Erden, Gartengeräte
- ☼ Schnittblumen für jede Gelegenheit u.v.m.

Gartenbedarf KELTSCHE

99510 Apolda

Bachstraße 58, (Ecke Heidenberg)

Telefon: (0 36 44) 56 34 72

HANSIS FITNESS CENTER

Ihr Fitness & Gesundheitscenter

Heinrich-Heine-Str. 12 99510 Apolda Telefon: 03644-557972

Sie legen Wert auf individuelle Beratung durch hervorragend
ausgebildetes Personal? **Jetzt einsteigen**

für 19,99 € im Monat!

Die No. 1 in Sachen Fitness und Gesundheit!



STADTHALLE APOLDA

VERANSTALTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM



Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten...

Sa., 30. April 2005
20 Uhr

IT'S COUNTRY TIME

mit TANDEM, DUO DIESEL und WAGNER & CO.

So., 8. Mai 2005
15 Uhr

BÖHMISCHE MUSIK ZUM MUTTERTAG

Karel Hulinsky & die Elbtaler Musikanten

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Apolda, Markt 1, Tel.: 65 01 00
TA-Geschäftsstelle, Johannisgasse 1, Tel.: 53 37 27

Klausur 1 • 99510 Apolda
Tel.: (03644) 50 63-0 • Fax: 50 63 40
info@stadthalle-apolda.de • www.stadthalle-apolda.de